



«Schweizer Bauer»
3001 Bern
031/ 330 95 33
www.schweizerbauer.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 30'540
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 540.003
Abo-Nr.: 1088177
Seite: 21
Fläche: 57'271 mm²

STRICKHOF WÜLFINGEN ZH: Abschluss Bäuerinnen Bäuerinnen sind stark und eigenständig



Diese Bäuerinnen haben die Schule berufsbegleitend besucht.

Über 200 Gäste trafen sich bei sommerlichen Temperaturen und kühlen Apérogetränken im Hof der Bäuerinnenschule Strickhof in Wülflingen. 60 Bäuerinnen durften ihre Fachausweise entgegennehmen.

MARGRETH RINDERKNECHT

Erntedank war angesagt, wie es Nationalrat Max Binder, Präsident der Schulkommission, später formulierte. 60 junge Frauen schlossen ihre Bäuerinnenausbildung ab, 24 von ihnen waren vor fast zwei Jahren in den berufsbegleitenden Kurs eingestiegen. 36 Frauen haben in den letzten Monaten die Vollzeit-Ausbildung geschafft. Erstmals



«Schweizer Bauer»
3001 Bern
031/ 330 95 33
www.schweizerbauer.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 30'540
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 540.003
Abo-Nr.: 1088177
Seite: 21
Fläche: 57'271 mm²



Absolventinnen Fachausbildung Bäuerin in Vollzeit. (Bilder: Margreth Rinderknecht)

waren drei Klassen parallel geführt worden. Das sei nicht ganz einfach gewesen, wie Strickhofdirektor Ueli Voegeli ausführte.

Power und Know-how

Er bedankte sich herzlich bei der Leiterin der Bäuerinnenschule, Barbara von Werra, und ihren Lehrpersonen und dem Hausdienst für die Flexibilität und das Engagement.

Die Organisation des praktischen Unterrichts zwang die Verantwortlichen zu unüblichen Massnahmen wie Unterrichtssequenzen am Samstagvormittag.

Betreffend Ausbildung der Bäuerinnen sei für ihn klar: «Bist du Bauersfrau, brauchst du «Power und Know-how». Neben der Organisation des Haushaltes und der Verpflegung ha-

ben Sie Betriebskenntnisse erworben und nehmen, zusammen mit ihrem Partner, die Verantwortung für den Betrieb und die Familie wahr. Seien Sie stolz auf das, was Sie machen, aber denken Sie gelegentlich auch an Erholungszeiten!»

Verschiedene Hüte

Die Festansprache hielt Theres Weber, Sie ist zurzeit Präsidentin des Zürcher Kantonsrates, seit vier Jahren auch Präsidentin der Zürcher Landfrauen und Mitglied der Schulkommission Strickhof. Theres Weber meinte zu ihrem politischen Hut: «Es ist ein starkes Zeichen für den Kanton Zürich, dass mit Ernst Stocker ein weiterer Vertreter der Landwirtschaft das Präsidium des Regierungsrates innehat: Parlament und Regie-

rung sind in Bauernhand!» Als Mitglied der Schulkommission freut sie sich über den Erfolg der Bäuerinnenausbildung.

Für einen Bauernbetrieb sei unternehmerisches Denken und Handeln wichtig, Bauernunternehmen seien KMU und bilden mit anderen Unternehmen das Rückgrat der Wirtschaft und Gesellschaft.

14 Babys

Während des berufsbegleitenden Kurses mit 24 Teilnehmerinnen sind 14 Babys zur Welt gekommen. Spannend wurde es, als sechs ausgewählte Lehrpersonen in einem mit Charme moderierten Quiz die kleinen Erdenbürger ihren Mammis zuordnen mussten. Barbara von Werra, Leiterin der Bäuerinnenschule, ergänzte stolz



«Schweizer Bauer»
3001 Bern
031/ 330 95 33
www.schweizerbauer.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 30'540
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 540.003
Abo-Nr.: 1088177
Seite: 21
Fläche: 57'271 mm²

und mit einem Augenzwinkern:
«Diese Klasse hat bewirkt, dass wir nun einen Stillraum haben und einen Lagerort für abgepumpte Milch definiert haben.»
Zusammen mit Ueli Voegeli überreichte sie den 60 Bäuerinnen ihre Noten und die Modulbestätigungen.

Fachausbildung Bäuerin, berufsbegleitend: Linda Amacher, Bärenswil, ZH; Stefanie Andres, Dietikon, ZH; Karin Bachmann Kapatos, Rickenbach, ZH; Kathrin Blanz, Schaffhausen, SH; Barbara Bühlmann, Gossau, ZH; Marlen Dörfli, Meilen, ZH; Mirjam Erb, Berg-Dägerlen, ZH; Kerstin Fuchs-Vestner, Altdorf, SH; Jacqueline Furrer, Wildberg, ZH; Heidi Hagenbucher, Birmensdorf, ZH; Stephanie Herzog, Gundetswil, ZH; Monika Hofer, Wiesendangen, ZH; Sandra Morf, Brütten, ZH; Claudia Müller, Neunkirch, SH; Dagmar Reiser, Zell, ZH; Erika Schaub-Tamas, Mettendorf, TG; Sybille Scherrer, Bärenswil, ZH; Tanja Schneebeli, Mettmenstetten, ZH; Kim Schnyder, Hittnau, ZH; Simone Telser, Winterthur, ZH; Christine Urech, Wetzikon, ZH; Daniela Waldvogel, Hinwil, ZH; Sibylle Waldvogel, Lufingen, ZH; Linda Widmer, Rickenbach, ZH. **Fachausbildung Bäuerin, Vollzeit:** Sonja Ackermann, Dreien, SG; Rebecca Bachmann, Hettlingen, ZH; Rita Badertscher, Wangen bei Dübendorf, ZH; Nadia Blöchliger, Goldingen, SG; Christina Blum, Triengen, LU; Janine Brändle, Wolfhausen, ZH; Anna-Lisa Brunner, Bauma, ZH; Corina Dänzler, Wila, ZH; Judith Fässler, Lachen, SZ; Svenja Graf, Tuttwil, TG; Nicole Hasler, Gunterhausen, TG; Cécile Honauer, Ballwil, LU; Nicole Honegger, Winterthur, ZH; Brigitte Horner, Ennenda, GL; Eva Jud, Dürnten, ZH; Bettina Kestenholz, Urnäsch, AR; Marlen Kocher, Hittnau, ZH; Martina Märki, Hittnau, ZH; Bettina Morf, Hochfelden, ZH; Martina Nauer, Grub, AR; Edith Roth, Hemberg, SG; Christa Rutishauser, Appenzell, AI; Olivia Santoleri, Winterthur, ZH; Sabine Schib, Rudolzingen, ZH; Sandra Schläpfer, Schlattigen, TG; Sonja Schöttli, Thayngen, SH; Lara Schröder, Hinwil, ZH; Andrea Signer, Gonten, AI; Nadja Signer, Gonten, AI; Ulrike Stober, Ausserferrera, GR; Kathrin Vetsch, Rikon, ZH; Daniela Vontobel, Gräslikon, ZH; Simone Wullschleger, Wila, ZH; Franziska Wysling, Wetzikon, ZH; Linda Zimmermann, Winkel, ZH; Julia Zimmermann, Neerach, ZH.